

# PLIST Einträge ...

**Beitrag von „SamyJo“ vom 30. August 2021, 20:21**

Hallochen,

ich bin ja eifrig am Lernen und habe auch die letzten Tage viel gelesen, besonders was Clover angeht.

Ich muß sagen.... so gggaaaannnnzzzz langsam freunde ich mich mit Clover an und finde auch manches in der Tat sehr aufregend.

Da ich ja bei dem Originalmacsystem eine eifrige "Plist-Hackerin" war / bin, ( Ich liebe diese Plists) habe ich mir einiges angeeignet, was ich allerdings nicht für Clover so nutzen kann.

Deswegen meine Frage, wenn jemand mir helfen mag. Was bedeuten folgende Einträge?..:

Unter CPU:

#HWPEnable

#HWPValue

#QPI

#SavingMode

#Type

#UseARTFrequency

Unter Devices:

#ForceHPET

Unter Boot..:

darkwake

debug=0x100

keepsyms=1

XMPDetection

Unter ACPI...:

FixMCFG

HaltEnabler

---

Ich konnte auch sehen, dass es unter der ACPI Sektion / DSDT .aml file geladen (?) wird.

Wenn ja, ich habe ein aml von meinem Board. Wäre es sinnvoll dieses irgendwie in den Clover zu bekommen um möglichst maximale Erkennungsfähigkeit und Kompatibilität zu bekommen... ?



.... im voraus...

---

## Beitrag von „grt“ vom 30. August 2021, 20:44

### [Zitat von SamyJo](#)

ACPI Sektion / DSDT .aml file geladen

das wird nur geladen, wenn es vorhanden ist, der eintrag steht immer da. und eine dsdt.aml macht NUR dann sinn, wenn sie vernünftig gepatcht wurde. und wenn die patches auch

wirklich notwendig sind. viele boards brauchen es nicht, und zeitgemässer wärs sowieso, die patches per ssdt einzubinden - wenn sie denn notwendig sind.

---

### **Beitrag von „SamyJo“ vom 30. August 2021, 20:48**

Danke ! Also macht es keinen Sinn das File meines Boards zu nehmen, ich bin noch zu sehr an Chameleon gewöhnt scheint mir...

Da habe ich das eingebunden. Hat eine Menge geholfen damals.

( Snow Leopard)



Was mir auch wichtig ist, dass ich meine CPU weiter übertaktet betreiben kann. Ich hatte sie immer im "zarten Bereich" betrieben, um die 4Ghz ( sie kann mehr aber ich wollte es nicht übertreiben)

Und es ist mir wichtig sämtliche Stromsparfunktionen des Systems / CPU auszuschalten. Das die CPU immer auf den vollen 4GHz läuft.



---

### **Beitrag von „grt“ vom 30. August 2021, 20:56**

dann bau mal die nullcpupowermanagement.kext ein. hatte ich im ordner .../kexts/off geparkt, falls eine kernelpanik wg. cpupowermanagement auftauchen sollte. aber warum um himmelswilli darf sich die arme cpu nicht mal ausruhen zwischendrin? heizt du deine wohnung damit? und hast du eine "für-umsonst-stromquelle" angezapft?

---

### **Beitrag von „SamyJo“ vom 30. August 2021, 20:57**

...ja, es ist so kalt in der Wohnung. 🐜

---

### **Beitrag von „GerhardM“ vom 30. August 2021, 21:32**

SamyJo Wenn Du etwas leidensfähig und geduldig bist, schau mal in [diese Doku über Clover](#). Ist aus dem Russischen maschinell übersetzt, hat aber hier und da ein paar verständliche Erklärungen, aber auch unverständliche, zumindest für mich... Einige Parameter, über die Du Informationen suchst, kannst Du dort finden.

---

### **Beitrag von „SamyJo“ vom 30. August 2021, 21:35**

..werde ich mir mal ansehen, Dankeschööön. 😊

---

### **Beitrag von „ozw00d“ vom 31. August 2021, 00:54**

Nur mal nebenbei bemerkt unter macOS hat ein overclocking soviel Mehrwert auf Dauer wie ne halbe Stunde nen PS starkes Monster mit NOS zu betreiben.  
hat überhaupt keinen Mehrwert. Das zarte oc von dem du sprichst macht eine CPU mit dem Turbo bereits von Haus aus. Alles andere ist krudes wunschdenken.

Es geht zwar allerdings ist der Hardwaretot dafür vorprogrammiert und dein Geldbeutel und die Umwelt würde sich auch freuen wenn du mal kurz ein wenig mehr darüber nachsinnen würdest.

---

### **Beitrag von „kaneske“ vom 31. August 2021, 10:39**

### [Zitat von ozw00d](#)

unter macOS hat ein overclocking soviel Mehrwert auf Dauer wie ne halbe Stunde nen PS starkes Monster mit NOS zu betreiben

In wiefern? Gerade bei CPU/GPU ist das teilweise von enormem Leistungszuwachs geprägt.

Hardwaretod hin oder her, die -K Prozessoren sind dazu ausgelegt über die Standard Specs gehoben zu werden.

Eine -K CPU so wie sie kommt und dann noch mit "AUTO" Settings zu betreiben ist Geldverschwendung.

Und ungenutztes Potential, auch unter macOS.

Egal welche Generation.

Der 2600K war einer der am besten zu übertaktenden CPU's nach dem Celeron A, die konnten so gut wie alle 4,4-4,5GHz all-Core im Turbo, dauerhaft.

Heutige CPU's sind stock völlig overvolted, also reine Energiefresser. Das wäre ein Ansatz, diese CPU's mal auf das zu bringen was sie wirklich brauchen und nicht das was jede CPU so brauchen könnte zu nehmen (Spannung z.B.).

Die Teile laufen jähre lang mit den Overclocking, was man nur bewusst machen muss. Dafür sind die gebaut.

---

### **Beitrag von „grt“ vom 31. August 2021, 11:00**

ich glaub mal, wir haben hier 2 themen:

einmal das übertakten - bedeutet (so wie ich das verstanden hab, gemacht hab ich das selbst

mangels hardware noch nicht), dass die betreffende cpu bei bedarf höhertakten kann, als ursprünglich vorgesehen. also eigentlich ein raufgesetzter turbo. richtig? und wenn nix zu tun ist, dann taktet eine übertaktete cpu genauso runter, wie ihre nicht übertakteten kollegen. auch richtig? das würde nach meinem verständnis die cpu nicht übermässig belasten, und das auch nur, wenn action gefragt ist. so eine massnahme kann ich durchaus nachvollziehen.

und ausserdem gibts hier noch das komplette abschalten jeglicher taktung: die cpu ist nicht nur übertaktet, sie rennt auch noch permanent mit höchstmöglicher taktung durch die gegend. da würde ich schon annehmen, dass das die cpu mächtig belastet, und auch an der lebensdauer kratzt.

wenn ich mir den temperaturverlauf meines prozessors bei belastung/benchmarktests (hab ich tatsächlich mal gemacht 😊 ) so angucke, dann steigt mit dem takt auch die temperatur rasant an, und weils ja nun ein industrieboard ist, und ich die defaulteinstellungen im bios bzgl. selbstschutz (runtertakten bei temperaturgrenze x) nicht angefasst hab, wird genauso fix brav runtergetaktet, und fleissig luft zugefächelt zwecks erholung von der "strapaze". den verlauf der stromaufnahme hab ich dabei auch im auge gehabt - der unterschied zwischen volllast und langeweile ist schon beeindruckend...

und an der stelle komm ich nicht mehr mit. warum wird einer cpu permanente volllast zugemutet? gibts tatsächlich permanente aufgaben, die quasi rund um die uhr ohne unterbrechung zu erfüllen sind, und die die dauervolllast erfordern? wenn nicht, dann würde ich [ozw00d](#) voll zustimmen:

#### [Zitat von ozw00d](#)

dein Geldbeutel und die Umwelt würde sich auch freuen wenn du mal kurz ein wenig mehr darüber nachsinnen würdest.

---

## Beitrag von „ozw00d“ vom 31. August 2021, 11:01

Nun [kaneske](#) können bedeutet nicht müssen.

klar können die k CPUs das, wenn man sich damit allerdings mal eingehend beschäftigt (das lernen fachinformatiker schon im 1 LJ in der Ausbildung) wird man feststellen das ein dauerhaftes OC Performancetechnisch zwar einen Leistungszuwachs bringt, die Hardware und der Geldbeutel jedoch darunter leidet.

und zwar immer.

die Transistoren einer CPU haben auch nur eine gewisse Lebensdauer, und nicht jede CPU ist eine Special Edition, so wie man sie zb. Von caseking bekommt.

auch nicht jedes mainboard hat die entsprechenden Features selbst wenn die Hersteller dies behaupten.

Fakt ist CPUs, mainboards und kühler unterliegen qualitätstechnischen Schwankungen was durchaus Einfluss auf ein OC haben kann.

Das bedeutet das es niemals eine Garantie darauf gibt.

Versuch mal eine CPU die Auf OC betrieben wurde oder ein mainboard beim Hersteller zu reklamieren wenn es das zeitliche aufgrund des oc gesegnet hat.

OC birgt immer ein Risiko und das sagen die Hersteller auch. Diese liegt wiederum beim User.

Abgesehen davon stimme ich dir zu stock Settings ala AUTO settings sind auch nicht das gelbe vom Ei.

---

## Beitrag von „kaneske“ vom 31. August 2021, 11:31

[Zitat von ozw00d](#)

nicht jede CPU ist eine Special Edition, so wie man sie zb. Von caseking bekommt

Was völlige Abzocke ist, denn das sind nur Binnings NACH dem Verkauf, das kann fast jede CPU aus der Packung ohne diesen Aufkleber 😊

Auch hat das Binning NICHTS mit der Haltbarkeit zu tun.

Das CPU haltbarer sind wenn sie nicht OCéd wurden, hmmm...kommt auf das an was man der CPU abverlangt (Spannung, Strom)

[Zitat von ozw00d](#)

Versuch mal eine CPU die Auf OC betrieben wurde oder ein mainboard beim Hersteller zu reklamieren

Ja hab ich und? Hab neue Teile bekommen, da dies so vorgesehen war/ist. Wo ist das Problem.

[Zitat von ozw00d](#)

das lernen fachinformatiker schon im 1 LJ in der Ausbildung

Informatiker und Consumer sind 2 Paar Schuhe, eine XEON CPU ist keine Core. Das lernen die hoffentlich auch.

Ich bitte freundlich beim Thema Overclocking fundiert zu bleiben, denn

[Zitat von ozw00d](#)

auch nicht jedes mainboard hat die entsprechenden Features selbst wenn die Hersteller dies behaupten

? Diese Aussage beißt sich, sogar stark, ist also nicht real?

Abschliessend: Ich will keinem zu nahe treten, aber die Aussagen sind mir doch zu oberflächlich gehalten um ein Overclocking gerade einer 2600K abzulehnen. Hey wir haben 300W GPUs auf dem Markt, 125W TDP CPUs...

[Zitat von ozw00d](#)

wenn man sich damit allerdings mal eingehend beschäftigt

Ich mach das seit besagtem Celeron A, und KEINE XPU hat bis heute wegen SNDS oder wie man das auch nennen will: Elektromigration

oder Schaden am DIE...den Geist aufgegeben.



Die besagte CPU hier (2600K) ist 2011 released worden...(10 Jahre) und die scheint ja auch noch zu funktionieren bei 4GHz (Turbo) in einem 24/7 Setup.

Ich kann abschliessen nur anraten SamyJo: lass die CPU auf deinem OC laufen, kontrolliere die Spannung (meine lief auf Standard damals mit 4,5GHz Turbo alle Kerne!) und freu dich solange du die noch nutzen kannst. Die hat ja bald ein "H" Kennzeichen.

---

### Beitrag von „SamyJo“ vom 31. August 2021, 11:43

Zitat

[Zitat von ozw00d](#)

Nur mal nebenbei bemerkt unter macOS hat ein overclocking soviel Mehrwert auf Dauer wie ne halbe Stunde nen PS starkes Monster mit NOS zu betreiben. hat überhaupt keinen Mehrwert. Das zarte oc von dem du sprichst macht eine CPU mit dem Turbo bereits von Haus aus. Alles andere ist krudes wunschdenken.

Es geht zwar allerdings ist der Hardwaretot dafür vorprogrammiert und dein Geldbeutel und die Umwelt würde sich auch freuen wenn du mal kurz ein wenig mehr darüber nachsinnen würdest.

Nur mal nebenbei bemerkt, unter jedem Betriebssystem mach OC sehr wohl Sinn.

Turbo ist nicht dasselbe , besonders nicht bei speziellen Anwendungen, aber anscheinend kennst Du dich da nicht gut aus. Ist ja nicht schlimm.

Als "krudes Wunschdenken" bezeichne ich da eher dein im Unterton schwehlendes Umwelthysteriedenken. Da brauchst Du mit mir gar nicht erst anfangen zu diskutieren. Ich gehöre nicht zu deiner " Veganer-Umwelt-Liebensch-Sekte". Deswegen eine Bitte, IGNORIER MICH!

Du denkst doch nicht wirklich und ernsthaft, dass ich mich beginne zu rechtfertigen, warum ich OC betreibe? Ich will es. ich tue es, ob es Dir gefällt oder für dich sinnvoll ist oder nicht!

Danke.

---

## Beitrag von „Hecatomb“ vom 31. August 2021, 12:16

Veganer-Umwelt-Liebensch-Sekte 🤪 Du gefällt mir willkommen im Forum

---

## Beitrag von „grt“ vom 31. August 2021, 12:20

da ich mich sehr wohl als angehörige der

[Zitat von SamyJo](#)

" Veganer-Umwelt-Liebensch-Sekte"

begreife, bin ich hier auch mal besser raus...

und um das etwas genauer zu spezifizieren: ich hab nicht wirklich ein problem mit "anders denkenden", wenn möglich versuch ich in sachlichen diskussionen zu überzeugen, wenn das nicht klappt, ok. muss und kann ich akzeptieren...

nur derartig abwertende bezeichnungen, die ich aufgrund meiner überzeugungen (und nein, ich esse durchaus gerne vegetarie. 😊 und von hysterie bin ich doch recht weit entfernt, würde ich sagen, und ein lieber mensch bin ich manchmal, manchmal aber auch nicht... - aber um die umwelt mache ich mir schon die ein oder andere sorge...) auf mich beziehen muss, machen mich doch recht nachdenklich.

ich würde mir vergleichbare bezeichnungen für mir nicht in den kram passende anschauungen und meinungen allerdings nicht erlauben. schon gar nicht öffentlich.

---

## Beitrag von „SamyJo“ vom 31. August 2021, 12:21

Hyho !

[Zitat von Hecatomb666](#)

Veganer-Umwelt-Liebensch-Sekte 🐞 Du gefällst mir willkommen im Forum

Dankeeeee!!



---

## Beitrag von „grt“ vom 31. August 2021, 12:28

und bitte  hier!

---

## Beitrag von „SamyJo“ vom 31. August 2021, 12:36

Genau! Deswegen zitiere ich mich nochmal. 😊

Bei dem interessanten DOC Dateien habe ich gestern schon einiges lesen können und lernen.

War super !!!!!

Aber nicht alles wurde dort angesprochen....

#### Zitat von SamyJo

.....

Deswegen meine Frage, wenn jemand mir helfen mag. Was bedeuten folgende Einträge?..:

Unter CPU:

#QPI

#SavingMode

#Type

#UseARTFrequency

Unter Boot..:

darkwake

debug=0x100

keepsyms=1

XMPDetection

Unter ACPI...:

FixMCFG

---

Ich konnte auch sehen, dass es unter der ACPI Sektion / DSDT .aml file geladen (?) wird.

Wenn ja, ich habe ein aml von meinem Board. Wäre es sinnvoll dieses irgendwie in den Clover zu bekommen um möglichst maximale Erkennungsfähigkeit und Kompatibilität zu bekommen... ?



.... im voraus...

Alles anzeigen

---

### Beitrag von „Hecatomb“ vom 31. August 2021, 12:51

<https://github.com/acidanthera...er/Docs/Configuration.pdf>

Schau doch einfach mal im Open Core Handbuch nach...dort müsste doch was bezüglich den einträgen und boot Args was zu finden sein

NACHRAG: zb dierkt am Anfang stehen doch schon paar Sachen bezüglich deiner frage

---

### Beitrag von „apfel-baum“ vom 31. August 2021, 17:11

[kaneske](#)

zu deinem punkt, passt der link ganz gut - <https://www.golem.de/news/core...ute-noch-2108-158969.html>

lg 😊

---

### Beitrag von „kaneske“ vom 31. August 2021, 18:08



GA-Z68X-UD3H B3 und besagte 2600K war mein erster Hackintosh...

Das ist ne tolle Kombi gewesen, hatte 2x HD6870 verbaut damals in Crossfire an nem 27" Cinema Display...LianLi Gehäuse...



So nun aber 🙄 sonst werd ich sentimental

---

### Beitrag von „SamyJo“ vom 31. August 2021, 19:09

Wow!! Dankeschön ihr Beiden. Da habe ich wieder einiges zu lesen. Es war auch toll was GerhardM als Download anbot. Echt klasse von euch !!

Das ist alles komplett interessant. Auch wenn man nicht nur erfährt welche Einstellungen was tun sondern auch was dahintersteckt und welche Einstellung eventuell mit welcher anderen Einstellung wechselwirkt oder eben ... stört. Jetzt habe ich auch die falschen Kexte aus dem Cloverstick rausgenommen. LiLu und Usbinjection. Da gab es immer Fehlermeldungen. Bn jetzt grad dabei andere Kexte zu installieren die was taugen.

